

Endlich startet wieder die Aktion Kindsbaum

Auch heuer gibt es wieder die Aktion von Baumschule Wenninger und Landauer Zeitung

Landau/Wallersdorf. (cis) 177 Babyfotos, 17 Seiten in der Landauer Zeitung, das war die Kindsbaumaktion im vergangenen Jahr. Kann dieses Ergebnis nochmals getoppt werden? Auch heuer starten die Baumschule Wenninger aus Wallersdorf und die Landauer Zeitung wieder durch und fordern alle Eltern von Neugeborenen höflichst zum Mitmachen auf: Senden Sie uns ein Foto von Ihrem Nachwuchs, Sie werden mit einem Obstbäumchen belohnt.

Und so funktioniert die Aktion Kindsbaum. Heute, Samstag, 14. März, ist der Start. Ihr Nachwuchs darf mit Stichtag 25. April höchstens ein Jahr alt sein. Sie müssen aus dem Verbreitungsgebiet der Lan-

nächster Gelegenheit einfach in unserer Landauer Geschäftsstelle oder bei der Baumschule Wenninger in Wallersdorf ab. Teilnehmen darf jedes Baby, sofern es nicht schon bei der Aktion im letzten Jahr berücksichtigt wurde.

Einsendeschluss ist der Mittwoch, 13. Mai. Denn beim Marktsonntag in Wallersdorf am 17. Mai erhalten die teilnehmenden Eltern dann wieder einen Gutschein für einen Obstbaum nach ihrer Wahl. Ob Apfel, Birne oder Zwetschge, Inhaber Richard Wenninger wird alle Wünsche geduldig erfüllen. Und nimmt man alle Kindsbäume der letzten Jahre zusammen, die bei dieser Aktion bereits verschenkt worden sind, so ist ein riesiger Obstbaumwald in der

ANZEIGE



baumschule
richard wenninger

dauer Zeitung stammen. Senden Sie uns ein Bild mit einer mittleren Auflösung (ca. 500 Kilobyte, nur Dateianhänge im JPG-Format) an die E-Mail-Adresse gewinnspiel@landauer-zeitung.de und verfassen Sie dazu ein paar nette Zeilen über ihr Söhnchen oder Töchterlein. Wir benötigen Geburtsdatum, Größe und Gewicht bei der Geburt, Adresse, Wohnort und Telefonnummer für Rückfragen. Und ein persönlicher Satz über Sie und Ihr Kind wäre nett. Auch können Sie uns einen Brief senden mit einem Fotoabzug und den geforderten Informationen. Den Brief schicken Sie an: Landauer Zeitung, Marienplatz 9, 94405 Landau/Isar oder geben diesen bei

Region entstanden – auch ein toller Beitrag zum Klimaschutz und zum gesunden Naschen natürlich.

Übrigens ist für den Marktsonntag, 17. Mai, diesmal auch ein Kinderfest geplant. So tritt in der Baumschule Wenninger der bekannte Clown Petronella auf, veranstaltet Spiele wie Stelzengehen und bastelt aus Luftballons allerlei kleine Kunstwerke. Und es gibt eine Schatzsuche und ein kostenloses Glücksrad mit vielen Preisen. Das Wallersdorfer Backhaus Weinzierl spendiert Gebäck, das für den guten Zweck verkauft wird. Auf alle Fälle wird damit der Marktsonntag wieder ein Ereignis für die ganze Familie.



Erinnern Sie sich? Die Kindsbaum-Aktion fand in den vergangenen Jahren großen Zuspruch. (Repro: Eberl)

Wer nochmals die Bilder vom vergangenen Jahr anschauen möchte, findet diese im Internet auf der

Homepage der Baumschule Wenninger (www.baumschule-wenninger.de).

Klangmassage Meditation

Landau. Stress, Hektik und Ärger erzeugen disharmonische Zustände in Körper, Geist und Seele. Das kann uns nicht nur die Lebensfreude rauben, sondern auf lange Sicht zu Krankheit führen. Kulturen auf der ganzen Welt bedienen sich verschiedener Klänge (Gong, Klangschalen, Zedernholzflöte und Sansula), um in einen Zustand tiefer Entspannung zu gehen. In diesem Zustand kann sich der Körper regenerieren, zu seiner Grundordnung zurückfinden und seine Selbstheilungskräfte aktivieren. Die Entspannung durch Klänge dient somit der Gesundheitsvorsorge und kann helfen, den Alltag entspannter und kraftvoller zu bewältigen. Ein Kurs hierzu wird am Mittwoch, 25. März, von der Vhs und Musikheilpädagogin Angela Edler im Vhs-Gebäude Landau von 19.30 bis 21.45 Uhr angeboten. Anmeldung bei der Vhs-Geschäftsstelle, Telefon 09951/90180.

Umstieg auf Excel 2007

Landau. Für Teilnehmer, die auf das neue Office Excel 2007 umgestiegen sind und selbst einfachste Befehle und Funktionen nicht mehr finden, bietet die Vhs Landau einen Kurs an, in dem man schnell und effektiv mit dem neuen Bedienungskonzept vertraut gemacht wird. Man erfährt kurz und bündig, wie Aufgaben, die früher nur umständlich zu bewerkstelligen waren, mit wenigen Mauseklicks erledigt werden können. Voraussetzungen für diesen Kurs ist das Arbeiten mit einer älteren Excel-Version. Der Kurs umfasst zwei Abende, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr, und beginnt am Mittwoch, 25. März, im Vhs-Gebäude Landau, Anmeldungen nimmt die Vhs-Geschäftsstelle, Telefon 09951/90180, entgegen.

Rainer-Huber-Quartett im Kastenhof

Förderkreis Niederbayerisches Archäologiemuseum veranstaltet Konzert

Landau. (uh) Am Freitag, 20. März, veranstaltet der Förderkreis Niederbayerisches Archäologiemuseum im Glassaal des Kastenhofs ein Jazz-Konzert mit dem Rainer-Huber-Quartett. Dieses wird eine ganz besondere Besetzung bieten: Vier großartige Musiker, von denen drei gebürtige Landauer sind. Zwar hat es sie in verschiedene Ecken Bayerns verschlagen, nämlich Pfaffenhofen, Regensburg und München, im Kastenhof werden sie aber gemeinsam auf der Bühne stehen.

Seit ein paar Jahren zieht es den seit einem Jahr in München lebenden Schlagzeuger Rainer Huber und den Regensburger Gitarristen Hans „Yankee“ Meier immer wieder in den Glassaal. Dieses Mal spielen sie am 20. März in neuer Besetzung mit Trompeter Reinhard Greiner und Kontrabassist Holger Scheidt. Das Programm des Quartetts beinhaltet unter anderem Stücke aus den Stil-



Das Rainer Huber Quartett gastiert am Freitag im Kastenhof. (Repro: Hofner)

istischen Swing, Bossa Nova, Pop und Blues von den Komponisten John Coltrane, Wayne Shorter, Duke Ellington, Michael Jackson und den Beatles.

Initiator der Band ist Rainer Huber. Aufgewachsen in Fichtheim, trommelt er derzeit in verschiedenen

Projekten in den Stilen Jazz, Big Band, Pop, Gospel, Salsa, Dance und Rock. Seit drei Jahren unterrichtet er neben seinen Landauer Privatschülern als jüngster Dozent an Deutschlands größter Schlagzeugschule „drummer's focus“ in München. Gitarrist Hans „Yankee“ Meier ist bekannt durch Auftritte bei Radio und Fernsehen unter anderem mit dem preisgekrönten Duo „Voice & Strings“ mit Steffi Denk, Tourneen mit Boris Gammer durch Israel und Lettland, Lilly Thornton oder Alfred McCreary. Der gebürtige Eichendorfer ist neben seiner Bühnentätigkeit Dozent für Gitarre, Ensembleleitung und Gehörbildung am Music College Regensburg sowie Leiter internationaler Workshops. Der ebenfalls in Eichendorf aufgewachsene Reinhard Greiner ist begabter Live- und Studio-Trompeter und spielte mit Hugo Strasser, den Jungen Tenören, den Original Temptations, Claudia Koreck und vertont TV- und Kinofilme. Zusätzlich unterrichtet er an der städtischen Musikschule Pfaffenhofen/Ilm und an der Hochschule für Musik und Theater in München und ist in Theater-Produktionen tätig.

Am Kontrabass präsentiert sich Holger Scheidt aus München. Der geborene Würzburger lebte in den letzten Jahren auch in Spanien, Frankreich und den USA. Er studierte in München, Montpellier und Barcelona Jazz und Afro-Amerikanische Musik und absolvierte cum laude am Berklee College in Boston. Während seines Aufenthalts in den USA arbeitete er mit vielen Jazzgrößen wie Matt Garrison, Steve Coleman und Joe Lovano. Im Herbst veröffentlichte er seine eigene CD und tourte Anfang 2009 mit seinem eigenen Quartett durch Deutschland, Frankreich und die Schweiz.

Einlass ist 20 Uhr, das Konzert beginnt um 20.30 Uhr. Kartenvorverkauf in Landau bei Schreibwaren Wegmann und an der Museumskasse im Kastenhof.



MIT DEM LANDKREISPROSPEKT wirbt das Tourismusreferat des Landratsamtes Dingolfing-Landau derzeit auf der Internationalen Tourismus Börse (ITB), der weltweit größten und bedeutendsten Touristikmesse in Berlin. In der großen Bayernhalle ist auch das Bayerische Golf&Thermenland, zu dem der Landkreis Dingolfing-Landau zählt, mit einem Info-Stand vertreten. Unter der Dachmarke Bayern wird hier für die Region um Gäste, sowohl Geschäfts- als auch Erholungstouristen geworben. Am ersten Messetag, der nur für Fachbesucher geöffnet ist, fand eine Pressekonferenz statt, in der auch das Bayerische Golf&Thermenland herausgestellt wurde. Daran teilgenommen hat Tourismusreferentin Heidi Feicht (3.v.l.) mit dem Geschäftsführer des Tourismusverbandes Ostbayern, Dr. Michael Braun (l.), und dem Marketingmanager des Bayerischen Golf&Thermenlandes, Alexander Freiherr von Poschinger (r.), sowie die Pressereferentin des Tourismusverbandes Ostbayern, Ulrike Eberl-Walter (2.v.l.). Die ITB läuft noch bis Sonntag und hat am Wochenende für alle Besucher geöffnet. (Foto: LZ)



MIT 250 EURO UNTERSTÜTZT die Sparkasse den Verein „ProArt“. Direktor Bernhard Mittermeier stellte bei der Scheckübergabe fest, dass der Verein sich für Kunst und Kultur einsetze, dies wolle die Sparkasse unterstützen. Auch freute es ihn, dass der noch junge Verein bereits für 2009 ein Projekt auf internationaler Ebene in Angriff genommen habe. Vorsitzender Till Bollwage bedankte sich für die Spende. Vom 17. bis zum 19. Juli veranstaltet man in Landau ein internationales Festival für Videokunst, an dem sich auch Künstler aus Südafrika, Südamerika und China beteiligen. Kulturreferentin Edith Steghafner erklärte, dass die Stadt das Projekt mit dem Thema „Wasser“ ebenfalls unterstütze. Die Filme werden unter anderem in den Stadtwerken gezeigt. Kuratorin Janna Riabowa meinte, dass das Ganze einen Festcharakter bekommen soll, so werden 1500 Euro auf zwei Preisträger verteilt und das Publikum vergibt einen Preis. Geplant sei, das Festival alle zwei Jahre zu veranstalten. (Foto: Hofner)



EIN BUNTES UND MUNTERES FRÜHLINGSKONZERT bereitet der Gesangsverein Landau für Samstag, 16. Mai, um 20 Uhr im Glassaal des Kastenhofes vor. Es wird eine unterhaltsame Mischung aus Klassik, Frühling, Liebe u.a. mit Blechbläsern, Flöten- und Harfentönen sowie Chorgesang zu hören sein. Chorleiter Gerhard Höppler probt bereits intensiv mit den Sängerinnen und Sängern für diese Veranstaltung. Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Wegmann. (Foto: LZ)